



EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 17/18

NO SCRIPT. NO ACTORS. NO SPECIAL EFFECTS. **THIS IS REAL!**

Ab 6. Oktober auf Tour durch Europa | Deutschlandstart: 12. Oktober |
über 330 Veranstaltungen | 7 Filme | Gesamtlaufzeit: 120 Minuten

Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 zeigt die EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR handverlesene Dokumentarfilme aus den Bereichen Outdoorsport, Abenteuer & Reise. Geschichten von echten Menschen, die ihren Draußen-Traum leben und den Zuschauer ungeschönt daran teilhaben lassen.

Unser Anspruch – als Erfinder, Gründer und Macher der Tour – ist es, jedes Jahr aufs Neue die besten Filme aufzustoßern und daraus ein exklusives Programm zu erstellen: Eine Komposition aus 7 Filmen, die man in der Form weltweit nur auf den E.O.F.T. Veranstaltungen erleben kann.

Alle Infos zu den Filmen und Terminen unter WWW.EOFT.EU

BLICK INS PROGRAMM 17/18

THIS IS REAL. Alles ist echt. Handgemacht, roh und ehrlich. Im Biomarkt würde man von Ware erster Klasse sprechen – ein Gütesiegel, das sich die E.O.F.T. selbst auferlegt und Jahr für Jahr einhält. Seit 17 Jahren!

In mehreren hundert Filmen durften wir Athleten, verrückte Aussteiger, ungleiche Paare oder schlicht Neugierige beim gnadenlosen Scheitern und himmelhohen Jauchzen zusehen, sie in abgelegene Winkel unserer Erde begleiten und eine (un)mögliche Seite des Outdoorsports entdecken.

Die einzelnen Geschichten und Abenteuer unterscheiden sich jährlich, aber die Echtheit bleibt. Die schönsten, besten, verrücktesten und herzlichsten Filme ergeben das Programm der E.O.F.T. 17/18.

Alle Filme im Überblick:



ICE CALL

SKI: Freeskier Sam Favret folgt dem Ruf des Eises und zeigt uns das „Mer de Glace“ von einer völlig neuen Seite. Für ihn ist der größte Gletscher Frankreichs ein einziger Funpark mit natürlich gewachsenen Halfpipes, Kickern und Tunneln. Wir begleiten ihn auf seiner rasanten Fahrt durch eine Welt aus Eis und Schnee, bis in die Tiefen des Gletschers und wieder zurück.

Frankreich 2016 // Regie: Antoine Frioux, Alexis Blaise, Maxime Moulin // Darsteller: Sam Favret // Produktion: PVS Company // 3 Minuten



DUG OUT

EXPEDITION: Der Einbaum ist seit Jahrtausenden das traditionelle Fortbewegungsmittel der Huaorani in Ecuador. Einer der ältesten Bootstypen der Welt, ein ausgehöhlter Baumstamm, mit dem auch Benjamin Sadd und James Trundle den mystischen Dschungel des Amazonasgebiets erkunden wollen. Doch diesen Traum müssen sich die beiden Briten hart erkaufen. Nicht mit Geld, aber mit mühevoller Handarbeit. Während ihr Einbaum unter der Anleitung von Huarorani-Mann Bay Nenquiqwi langsam Gestalt annimmt, verlieren sich die beiden Briten immer mehr in der geheimnisvollen Welt des Dschungels.

Großbritannien 2017 // Regie: Benjamin Sadd // Darsteller: Benjamin Sadd, James Trundle // Produktion: The Trail to Anywhere // 20 Minuten



INTO TWIN GALAXIES

EXPEDITION: Grönland ist der Schauplatz des neusten Abenteuers von Ben Stookesberry, Sarah McNair-Landry und Erik Boomer. Mit Snowkites wollen sie das gigantische grönländische Eisschild überqueren und danach mit ihren Kajaks in einer Schmelzwasserrinne den Gletscher hinunterfahren. Es ist eine Reise in ein zerbrechliches und zugleich gefährliches Paradies.

Österreich 2017 // Regie: Jochen Schmolli // Darsteller: Ben Stookesberry, Sarah McNair-Landry, Erik Boomer // Produktion: Red Bull Media House // 35 Minuten



CHOICES

PORTRÄT: Steph Davis hat sich fürs Klettern entschieden. Mit Anfang 20 brach sie ihr Jurastudium ab, ließ die Anwaltskarriere sausen und lebte jahrelang in ihrem Auto. Nach großen Kletter-Erfolgen im Yosemite und Expeditionen nach Patagonien und Pakistan ließ sie sich in Moab (Utah) wo sie ihre zweite Leidenschaft, das Basejumps, entdeckte. Ihre Entscheidung für ein Leben am Fels hat sie nie bereut, obwohl sie das Schicksal mehrfach an ihre Grenzen gebracht hat.

Deutschland 2017 // Regie: Teresa Hoerl // Darsteller: Steph Davis, Ian Mitchard // Produktion: HelliVentures Filmproduktion // 15 Minuten



LA CONGENIALITÀ - THE ATTITUDE OF GRATITUDE

PORTRÄT: Simone Moro und Tamara Lunger sind eine ungleiche Seilschaft - mit großen Zielen und einem Altersunterschied von 18 Jahren. Als passionierter Winterbergsteiger hat Simone eine lange Liste an Gipfelerfolgen vorzuweisen. Doch Tamara ist ihrem großen Vorbild seit einigen Jahren dicht auf den Fersen. Bislang waren die Rollen im Team klar verteilt: er war der Meister, sie die Meisterschülerin. Doch als die beiden im Frühjahr 2017 am Kangchenzönga die höchste Traverse an einem Achttausender in Angriff nehmen, zwingen die Umstände das perfekt eingespielte Duo zu einem abrupten Rollenwechsel.

Deutschland 2017 // Regie: Christian Schmidt // Darsteller: Simone Moro, Tamara Lunger // Produktion: HelliVentures Filmproduktion // 20 Minuten



FOLLOW THE FRASER

MOUNTAINBIKE: Kyle Norbraten, James Doerfling und Tom van Steenberg wolle ihre kanadische Heimat neu entdecken. Auf der Suche nach noch unentdeckten Trails folgen sie dem Fraser River von der Sunshine Coast bis zur Sibola Range im Norden British Columbias. Selbstverständlich wollen die drei Biker auf dieser Reise so tief wie möglich in die Trickkiste greifen. Doch dafür brauchen sie erst mal das richtige Terrain. Bislang wurde die Sibola Range noch nie auf ihre Bike-Tauglichkeit getestet. Aber das Gebiet könnte sich als wahre Goldmine entpuppen.

Kanada 2017 // Regie: David Peacock, Andre Nutini, Liam Mullany // Darsteller: Kyle Norbraten, James Doerfling, Tom van Steenberg // Produktion: Absolute Cinema in Coproduction with Red Bull Media House // 10 Minuten



USHBA

SKI: Schon seit mehreren Jahren übt der 4710 Meter hohe Mount Ushba eine große Anziehung auf den Schweizer Freerider Samuel Anthamatten aus. Im Juli 2017 ist er gemeinsam mit Léo Slemett, dem Gewinner der Freeride World Tour 2017 und dem Südtiroler Freerider Markus Eder nach Georgien gereist, um den herausragendsten Gipfel des Kaukasus-Gebirges zum ersten Mal mit Skiern abzufahren und herauszufinden, ob der kaukasische Powder hält, was er verspricht.

Schweiz 2017 // Regie: Guido Perrini // Darsteller: Samuel Anthamatten, Leo Slemett, Markus Eder // Produktion: Timeline Missions // 6 Minuten